

Speziell für den kleinen Leistungsbereich

► Jungheinrich präsentiert die Studie einer Direktmethanol-Brennstoffzelle

ANTRIEBSTECHNOLOGIEN. Bei den Antriebstechnologien der Zukunft kommt der Brennstoffzelle eine besondere Bedeutung zu. Dass die Brennstoffzelle auch in Flurförderzeugen eine interessante Alternative darstellt, hat Jungheinrich mit einer Studie unterstrichen. Auf der CeMAT 2008 stellt Jungheinrich dem internationalen Fachpublikum erstmals ein Direktmethanol-Brennstoffzellen-Konzept vor, das vollständig in den Batterieraum eines Elektro-Niederhubkommissionierers integrierbar ist.

Innerhalb eines Konsortiums, dem neben dem Forschungszentrum Jülich als Konsortialführer unter anderem auch Jungheinrich als Flurförderzeughersteller angehört, wird derzeit intensiv daran geforscht, ob die Direktmethanol-Brennstoffzelle als Antriebskonzept für Flurförderzeuge wirtschaftlich und technisch geeignet ist.

Im Gegensatz zu den auf Wasserstoff basierenden Brennstoffzellen, die derzeit beispielsweise in der Automobilbranche erforscht werden, handelt es sich bei der Direktmethanol-Brennstoffzelle um eine Anwendung im so genannten „kleinen Leistungsbereich“. Diese Brennstoffzellentechnologie könnte, wenn die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen stimmen, nach entsprechender Forschungs- und Entwicklungszeit zukünftig in Elektro-Hubwagen und Elektro-Deichselstaplern verwendet werden. Die günstigsten Randbedingungen für den Einsatz solcher



Kompakt:
Die Direktmethanol-Brennstoffzelle lässt sich in den Batterieraum integrieren.

Foto: Jungheinrich

Systeme ergeben sich bei größeren Fahrzeugflotten, die im Mehrschichtbetrieb arbeiten. Statt die Batterie zu wechseln, würde ein Staplerfahrer mit einer serienreifen Direktmethanol-Brennstoffzelle zukünftig nur wenige Minuten zum Auftanken seines Gerätes benötigen. Hinzu kommt, dass eine Tankfüllung mehr als doppelt so lange reicht wie die Kapazität einer Batterie – ein klarer Vorteil des sehr energiedichten Brennstoffs Methanol im Vergleich zu den sich ebenfalls in der Erforschung befindlichen Wasserstoff-Brennstoffzellen.

BUTT®
... und das Niveau stimmt!

Wir schaffen logistische Verbindungen. Individuelle Planung und Konstruktion direkt vom Hersteller. Made in Germany



Mobile Verladerampe BK

BUTT GmbH Zum Kuhberg 6-12 D-26197 Großenkneten Tel.: +49(0)4435 9618-0 Fax: +49(0)4435 9618-15 butt@butt.de www.butt.de